

Inhalt

I.	Einleitung	1
II.	Zum Forschungsstand	6
	1. Die Zeit um 1800	6
	2. Die Sprache J.W. von Goethes	9
	3. Synchrone historische Wortbildung	13
	4. Substantivische Suffigierung mit entlehnten Elementen	14
III.	Zum Corpus	17
	1. J.W. von Goethes Fremdsprachenkenntnisse	17
	2. Das Werk als Textbasis	18
	3. Zur Qualität und Quantität des Corpus	20
	4. Die in der Arbeit verwendeten Ausgaben	23
	5. Zugriffsmöglichkeiten	24
	5.1. Das Goethe-Wörterbuch und sein Belegarchiv	24
	5.2. Die elektronische Weimarer Goethe-Ausgabe	25
	5.3. Die elektronische Hamburger Goethe-Ausgabe	26
	6. Belegerhebung und Belegauswahl	28
	7. Die Belegzahlen	29
	8. Umfang des Untersuchungsgegenstandes	31
	9. Die Derivationstypen	33
	9.1. Die in die Untersuchung einbezogenen Suffixe	33
	9.2. Die von der Untersuchung ausgeschlossenen Suffixe	34
	9.2.1. Nicht primär Personenbezeichnungen bildende Suffixe ...	34
	9.2.2. Im Corpus nicht bezeugte Suffixe	35
IV.	Zur Methode der Wortbildungsanalyse	37
	1. Terminologische Vorklärungen	37
	1.1. Fremdwort - Lehnwort - Wortentlehnung - Lehnwortbildung - Lehnderivation	37
	1.2. Wortbildungsbasis	39
	1.3. Bildung - Beleg	40
	1.4. Wortbildungstyp - Wortbildungsmuster - Wortbildungsgruppe ..	40

2. Aspekte der morphologisch-semantischen Analyse	41
2.1 Morphologisch-semantische Motivation	41
2.2. Zur Frage der Ableitungsrichtung	44
2.3. Ermittlung der Motivationsbeziehungen	48
2.4. Bedeutungsermittlung	52
2.5. Wortbildungsbedeutung und Wortbildungsparaphrase	56
2.6. Funktionstypen und Funktionsklassen	59
V. Wortbildungsanalyse unter morphologisch-semantischem Aspekt	65
1. Artikelaufbau	65
2. Suffigierungen	75
2.1. <i>-er</i>	75
2.2. <i>-in</i>	141
2.3. <i>-ist</i>	164
2.4. <i>-ant/-ent</i>	206
2.5. <i>-chen</i>	227
2.6. <i>-(at)or</i>	251
2.7. <i>-ling</i>	271
2.8. <i>-eur</i>	299
2.9. <i>-ar/-är</i>	322
2.10. <i>-aner/-iner</i>	343
2.11. <i>-ier</i>	357
2.12. <i>-lein (-el, -le, -li)</i>	378
2.13. <i>-iker/-ikus</i>	393
2.14. <i>-ler</i>	410
2.15. <i>-ner</i>	427
2.16. <i>-(e/i)sse</i>	440
2.17. <i>-it</i>	449
2.18. <i>-an</i>	455
2.19. <i>-eser</i>	459
2.20. <i>-enser</i>	464
2.21. <i>-rich</i>	469
2.22. <i>-arier</i>	478
2.23. <i>-ast</i>	485
2.24. <i>-ese/-iese</i>	489
2.25. <i>-iere</i>	493
2.26. <i>-and(us)</i>	498
2.27. <i>-(e/i)ssin</i>	503
2.28. <i>-ian</i>	508
2.29. <i>-ice</i>	513
2.30. <i>-bold</i>	517
2.31. <i>-aster</i>	521

3. Zusammenfassung	523
3.1. Quantität	523
3.2. Morphologische Aspekte	529
3.3. Semantische Aspekte	531
3.4. Distribution der Bildungen	537
3.5. H. Wellmanns "Vergleichsbefund 1800" und der Befund bei J.W. von Goethe	542
VI. Wortbildungsanalyse unter onomasiologisch-funktionalem Aspekt	548
1. Vorklärungen	548
2. Modifikationsbildungen	548
2.1. Überblick über die Modifikationsbildungen des Corpus	548
2.2. Funktionelle Klassifizierung der Modifikationsbildungen des Corpus	549
2.3. Bezeichnungsklassen	553
3. Transpositionsbildungen	554
3.1. Überblick über die Transpositionsbildungen des Corpus	554
3.2. Funktionelle Klassifizierung der Transpositionsbildungen des Corpus	556
3.3. Bezeichnungsklassen	562
4. Markierte Bildungen	565
5. Zusammenfassung	566
VII. Vergleich mit angrenzenden Sprachstufen	570
1. Die Vergleichscorpora	570
2. Die Derivationstypen und ihre frequentielle Nutzung	572
2.1. Vergleich mit dem Frühneuhochdeutschen	572
2.2. Vergleich mit der Gegenwartssprache	574
2.3. Zusammenfassung	578
3. Morphologische Aspekte	582
4. Idiomatisierungen	590
5. Funktionelle Aspekte	593
5.1. Modifikationsbildungen	593
5.2. Transpositionsbildungen	596

5.3. Funktionsklassen	601
5.4. Zusammenfassung	606
VIII. Zur Frage der Produktivität der Suffixe und zur Usualität der Bildungen	610
1. Zur Produktivität der Suffixe	610
2. Zur Entwicklung des Wortschatzes zur Gegenwartssprache	617
3. Zum Alter der Lehnwörter im Deutschen	623
4. Zu den nichtusuellen Bildungen	626
5. Personenbezeichnungen in J.W. von Goethes Übersetzungstexten	633
IX. Zusammenfassung	638
X. Verzeichnisse	650
1. Abkürzungen	650
2. Literatur	652
2.1. Werkausgaben und weitere Quellen	652
2.2. Sonstige Literatur	655
3. Übersichten	685
4. Wortregister	693

CD-ROM

Die CD-Rom enthält die vollständige Arbeit und darüber hinaus weitere Übersichten sowie Belegkontexte zu allen behandelten Bildungen.